

ZINS EXPRESS EXTRA ZERTIFIKAT

AUF DEN DJ EURO STOXX 50® (PREIS-) INDEX

WKN HV5AOW

Kombinieren Sie regelmäßige Ertrags-Chancen mit attraktiver Absicherung!

Sie möchten von europäischen Werten profitieren. Gleichzeitig sind sich jedoch nicht sicher, wie sich der europäische Aktienmarkt in den kommenden Jahren entwickeln wird. In diesem Fall könnte das neue **Zins Express Extra Zertifikat** auf den Dow Jones EURO STOXX 50® (Preis-) Index der HypoVereinsbank für Sie interessant sein.

Sie erhalten am Ende des ersten Laufzeitjahres einen Fix-Ertrag von EUR 5,- pro Zertifikat. In den folgenden drei Laufzeitjahren bietet Ihnen das Zertifikat dann die Chance auf einen Ertrag von EUR 5,- pro Anteil und Laufzeitjahr bei einer attraktiven Sicherheitsschwelle. Außerdem ist Ihr eingesetzter Nominalbetrag zum Laufzeitende vor Kursrückgängen von bis zu 50 % geschützt.

Das Extra: Wenn die Voraussetzung für eine Ertragszahlung einmal nicht erfüllt sein sollte, haben Sie durch die integrierte Nachholfunktion die Chance auf nachträgliche Zahlung verpasster Erträge.

Sie sichern sich mit dem Zins Express Extra Zertifikat also die Chance auf attraktive Erträge selbst bei seitwärts tendierenden und bei moderat fallenden Aktienkursen.

- Ihre Chancen:
 - 4 x Ertrag
 - 50 %-Sicherheitsschwelle
 - vorzeitige Rückzahlung

Diese Details sprechen für sich

Zu Beginn der Laufzeit, genau genommen am 4. Dezember 2009, wird das Startniveau des DJ EURO STOXX 50® festgestellt und davon die 50 %-Sicherheitsschwelle berechnet.

Nach dem ersten Laufzeitjahr, am 8. Dezember 2010, erfolgt eine feste **Ertragszahlung** in Höhe von EUR 5,- pro Zertifikat und zwar unabhängig von der Entwicklung des Index. Ab dem zweiten Laufzeitjahr erfolgt eine Ertragszahlung immer dann, wenn der Index an mindestens einem Tag während der jährlichen Beobachtungsperiode auf oder über 50 % des Startniveaus schließt.

Trifft dies für die erste Beobachtungsperiode (vom 2. Dezember 2010 bis 1. Dezember 2011) zu, erfolgt am 8. Dezember 2011 eine Ertragszahlung von EUR 5,- pro Zertifikat. Ist die Voraussetzung nicht erfüllt, erfolgt keine Ertragszahlung. Dieses Vorgehen wiederholt sich dann jeweils in den nächsten beiden Laufzeitjahren.

Sollte die Voraussetzung für eine Ertragszahlung einmal nicht erfüllt sein, werden mit der **Nachholfunktion** bei der nächsten Ertragszahlung alle bisher verpassten Erträge aus Vorperioden nachträglich gezahlt.

Zusätzlich besteht die Chance auf **vorzeitige Rückzahlung** des Zertifikats, wenn der Index am jährlichen Stichtag mindestens auf Höhe seines Startniveaus schließt. Geschieht dies am 1. Dezember 2010, wird das Zertifikat am 8. Dezember 2010, zum Nominalbetrag von EUR 100,- pro Anteil zurückgezahlt. Schließt der Index an diesem Stichtag mit einem niedrigeren Wert – auch kein Problem. Dann verlängert sich die Laufzeit und das Prozedere wiederholt sich am 1. Dezember 2011 bzw. am 3. Dezember 2012.

Sollte das Zertifikat nicht vorzeitig zurückgezahlt werden, greift zum Laufzeitende der Sicherheitspuffer.

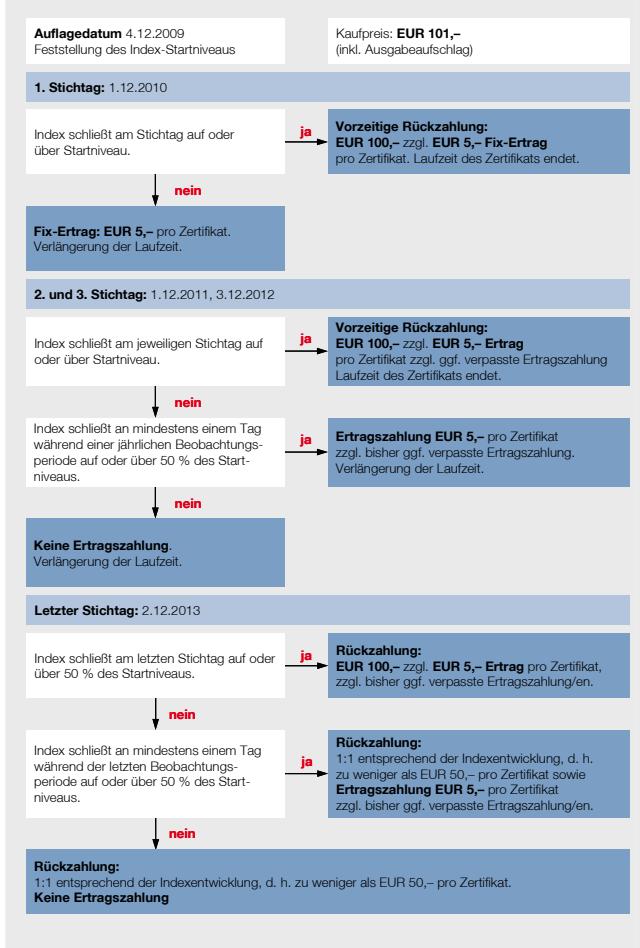
DAS BESONDERE

- EUR 5,- Fix-Ertrag pro Zertifikat nach dem ersten Laufzeitjahr.
- Ab dem zweiten Laufzeitjahr jährliche Chance auf einen Ertrag von EUR 5,- pro Zertifikat. Voraussetzung: Index schließt während der jährlichen Beobachtungsperiode an mindestens einem Tag auf oder über 50 % des Startniveaus.
- Nachholfunktion für verpasste Erträge.
- 3-mal Chance auf vorzeitige Rückzahlung.
- 100 % Kapitalschutz zum Laufzeitende, wenn der Index am letzten Stichtag auf oder über 50 % seines Startniveaus schließt.

Liegt der DJ EURO STOXX 50® am 2. Dezember 2013 auf oder oberhalb der 50 %-Sicherheitsschwelle, wird das Zertifikat zu EUR 100,- pro Anteil zurückgezahlt. Notiert der Index darunter, erfolgt die Rückzahlung am 9. Dezember 2013 1:1 entsprechend der Wertentwicklung des Index.

Ihr Kapital ist maximal 4 Jahre investiert, wobei Sie das Zertifikat unter normalen Marktbedingungen jederzeit liquide börslich und außerbörslich zum aktuellen Kurs veräußern können.

Die Funktionsweise



So könnte die Zukunft aussehen

Folgende Beispiele verdeutlichen die mögliche Entwicklung des Zins Express Extra Zertifikats:

1. Index schließt am ersten Stichtag auf 105 % des Startniveaus. Das Zertifikat wird vorzeitig zu EUR 100,- zzgl. Fix-Ertrag EUR 5,- pro Anteil zurückgezahlt.

2. Index schließt am ersten Stichtag auf 90 % des Startniveaus. Der Fix-Ertrag von EUR 5,- pro Zertifikat wird gezahlt und die Laufzeit verlängert sich. Am **zweiten Stichtag** schließt der Index dann auf 105 % des Startniveaus. Damit sind beide Voraussetzungen – am Stichtag schließt Index über Startniveau und Index schließt während der Beobachtungsperiode mindestens einmal auf oder oberhalb der 50 %-Sicherheitsschwelle – erfüllt. Das Zertifikat wird also vorzeitig zu EUR 100,- zzgl. EUR 5,- pro Anteil zurückgezahlt.
3. Index schließt am ersten Stichtag auf 90 % des Startniveaus. Der Fix-Ertrag von EUR 5,- pro Zertifikat wird gezahlt und die Laufzeit verlängert sich. Am **zweiten Stichtag** schließt der Index dann auf 95 % des Startniveaus. Damit erfolgt nur die Ertragszahlung und die Laufzeit verlängert sich erneut. Am **dritten Stichtag** schließt der Index bei 45 % des Startniveaus und auch während der gesamten Beobachtungsperiode lag der Schlusskurs des Index an jedem Tag unterhalb von 50 % des Startniveaus. Die Laufzeit des Zertifikats verlängert sich also wiederum, und es wird kein Ertrag gezahlt. Am vierten und **letzten Stichtag** schließt der Index auf 60 % des Startniveaus. Das Zertifikat wird zu EUR 100,- zzgl. eines Ertrags von EUR 5,- pro Anteil zurückgezahlt. Außerdem erhält der Anleger zusätzlich eine Nachzahlung von EUR 5,- pro Zertifikat für den verpassten Ertrag aus der Vorperiode. Insgesamt erhält er also am Laufzeitende EUR 110,- pro Zertifikat zurückgezahlt.

4. Wie Beispiel 3. Am vierten und **letzten Stichtag** schließt der Index jedoch auf 40 % des Startniveaus. Während der **letzten Beobachtungsperiode** hat der Schlusskurs des Index allerdings an einem Tag die 50 %-Sicherheitsschwelle überschritten. In diesem Fall erhält der Anleger am Laufzeitende eine Rückzahlung in Höhe von EUR 40,- pro Zertifikat und zusätzlich wie im 3. Beispiel einen Ertrag in Höhe von EUR 10,-. Insgesamt erhält er also am Laufzeitende EUR 50,- pro Zertifikat zurückgezahlt.
5. Wie Beispiel 3. Am vierten und **letzten Stichtag** schließt der Index jedoch auf 40 % des Startniveaus und hat die Sicherheitsschwelle auch während der **letzten Beobachtungsperiode** an keinem Tag erreicht oder überschritten. In diesem Fall wird das Zertifikat am Laufzeitende zu EUR 40,- zurückgezahlt. Eine Ertragszahlung entfällt und es werden auch keine verpassten Ertragszahlungen nachgeholt.

Auf ihn kommt's an, den DJ EURO STOXX 50®

Dem Zins Express Extra Zertifikat liegt der Dow Jones EURO STOXX 50® zugrunde. Dieser bekannte Preisindex umfasst die 50 größten europäischen Blue-Chip-Unternehmen aus den Teilnehmerländern der Europäischen Währungsunion (EWU). Maßgeblich für die Aufnahme in den Index ist dabei die Marktkapitalisierung der einzelnen Werte, also der Börsenwert der einzelnen Unternehmen.

Integrierte Absicherung für Sie

Das Zertifikat verfügt über eine 50 %-Sicherheitsschwelle. Diese ist ab dem zweiten Laufzeitjahr maßgeblich für die Ertragszahlung und für die Rückzahlung des Nominalbetrags zum Laufzeitende. Auf aktuellem Niveau (Stand 11. November 2009) fixiert, würde das Startniveau bei rund 2.881 Indexpunkten liegen. Die 50 %-Sicherheitsschwelle läge demzufolge bei knapp 1.441 Punkten.

Historische Indexentwicklung



Dargestellter Zeitraum: 12.11.1993–11.11.2009. Quelle: Bloomberg. Historische Betrachtungen stellen keine Garantie für zukünftige Entwicklungen dar.

Ihre Vorteile

- EUR 5,- Fix-Ertrag pro Zertifikat nach dem ersten Laufzeitjahr.
- Ab dem zweiten Laufzeitjahr jährliche Chance auf einen Ertrag von EUR 5,- pro Zertifikat. Voraussetzung: Index schließt während der jährlichen Beobachtungsperiode an mindestens einem Tag auf oder über 50 % des Startniveaus.
- Nachholfunktion für verpasste Erträge.
- 3-mal Chance auf vorzeitige Rückzahlung.
- 100 % Kapitalschutz zum Laufzeitende, wenn der Index am letzten Stichtag auf oder über 50 % seines Startniveaus schließt.
- Laufzeit von maximal 4 Jahren.
- Flexibel: Das Zertifikat ist während der Laufzeit unter normalen Marktbedingungen börsentäglich liquide zum aktuellen Kurs handelbar.

Das sollten Sie beachten

- Der Investor trägt mit dem Kauf des Zertifikats ein Aktienkursrisiko. Ein Verlust des eingesetzten Kapitals ist möglich.
- Die Ertragschance ist auf EUR 5,- pro Zertifikat und Stichtag begrenzt.
- Während der Laufzeit anfallende Dividenden stehen der Finanzierung des Ertragsmechanismus zur Verfügung und werden nicht an den Anleger ausgeschüttet.
- Das Zertifikat ist während der Laufzeit Markteinflüssen (z. B. Aktienkursentwicklung, Volatilität, Dividendenerwartung, Zinsniveau, Bonitätseinschätzung der Emittentin) unterworfen. Kursverluste sind möglich. Der Kurs wird sich während der Laufzeit nicht oder nur selten genau auf dem Auszahlungsprofil bewegen. Dieses hat nur zum Laufzeitende Gültigkeit. Die Kursentwicklung des Zertifikats entspricht nicht der eines linearen Zertifikats.
- Bei einem Verkauf während der Laufzeit treffen die dargestellten Szenarien nur eingeschränkt zu.
- Alle Ertrags- und Renditeangaben beziehen sich auf den Nominalbetrag von EUR 100,-. Eventuell anfallende Kosten (z. B. Transaktionskosten, Ausgabeaufschlag) wirken sich ertragsmindernd aus.
- Das Zertifikat ist eine Inhaberschuldverschreibung, d. h. der Anleger trägt mit dem Kauf des Zertifikats ein Emittentenrisiko. Bei einem Ausfall der Emittentin kann es daher unabhängig von der Entwicklung des Basiswertes zu Verlusten kommen. Als Inhaberschuldverschreibung unterliegt das Zertifikat nicht der Einlagenabsicherung.

Steuerliche Behandlung

Zertifikate und Anleihen unterliegen der Abgeltungsteuer. Voraussetzung ist, dass der Anleger in Deutschland unbeschränkt steuerpflichtig ist und diese Papiere im Privatvermögen hält. Das bedeutet,

- dass anfallende Veräußerungs- oder Einlösungsgewinne im Rahmen des § 20 Abs. 2 S. 1 Nr. 7 EStG der Abgeltungsteuer auf Kapitalerträge in Höhe von 25 % zzgl. Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer unterliegen. Realisierte Veräußerungs- oder Einlösungsverluste sind im Rahmen des § 20 Abs. 6 EStG mit sämtlichen Kapitalerträgen verrechenbar.
- dass während der Laufzeit des Zertifikats und der Anleihe anfallende Erträge nach § 20 Abs. 1 Nr. 7 EStG der Abgeltungsteuer auf Kapitalerträge in Höhe von 25 % zzgl. Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer unterliegen.

Diese Aussagen sind allerdings nicht als Garantie für den Eintritt der dargestellten steuerlichen Folgen zu verstehen und sind abhängig von Ihren persönlichen Verhältnissen, die nicht geprüft wurden. Die Aussagen wurden weder durch die Rechtsprechung der Finanzgerichte noch durch ausdrückliche Äußerungen der Finanzverwaltung bestätigt. Außerdem kann die Rechtslage jederzeit durch eine neue Gesetzgebung, die in gewissen Grenzen auch Rückwirkung haben kann, verändert werden. Wir empfehlen die Einschaltung Ihres steuerlichen Beraters, insbesondere soweit es um die zukünftige steuerliche Entwicklung geht.



Deutscher Derivate Verband

Strukturierte Anlageprodukte der HVB tragen das Gütesiegel des Deutschen Derivate Verbands. Sie erfüllen den Derivate Kodex und bieten so dem Anleger Transparenz.



Die HVB belegte beim Zertifikate-Preis des Jahres 2008 den 1. Platz in der Kategorie „Zertifikat des Jahres 2008“. Ausgezeichnet von ZertifikateJournal, Die Welt, Welt am Sonntag, Scoach in 11/2008.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Name	Zins Express Extra Zertifikat
Emittentin	Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG Aktuelle Informationen zur Bonitätseinschätzung (Rating) der Bayerischen Hypo- und Vereinsbank AG finden Sie unter www.hvb.de (Investor Relations).
Basiswert	Dow Jones EURO STOXX 50® (Preis-) Index
Typ	Zertifikat
Zeichnungsfrist	16.11.-4.12.2009 (14 Uhr)
Primärvaluta	8.12.2009
Fälligkeit	9.12.2013
Vorzeitige Fälligkeiten	8.12.2010 (1), 8.12.2011 (2), 10.12.2012 (3)
Anfänglicher Verkaufspreis	EUR 101,- (inkl. EUR 1,- Ausgabeaufschlag)* pro Zertifikat
Stückelung/Nominalbetrag	EUR 100,-
Ertrag (C)	EUR 5,-
Beobachtungsperiode n (n=2, 3, final)	n=2: vom 1.12.2010 (ausschließlich) bis zum 1.12.2011 (einschließlich) n=3: vom 1.12.2011 (ausschließlich) bis zum 3.12.2012 (einschließlich) n=final: vom 3.12.2012 (ausschließlich) bis zum 2.12.2013 (einschließlich)
Zahltag des Ertrags k (k=1, 2, 3, final)	8.12.2010 (1), 8.12.2011 (2), 10.12.2012 (3), 9.12.2013 (final)
Ertrag zum Zeitpunkt k (k=1, 2, 3, final)	Der Ertrag zum Zeitpunkt k=1 ist C pro Zertifikat. Wenn während einer Beobachtungsperiode n (n=2, 3, final) gilt: B _n , max $\geq 0,5 \times B_{initial}$, dann erfolgt am entsprechenden Zahltag k=2, 3 mit k=n eine Ertragszahlung in Höhe von k × C minus aller bereits gezahlten Erträge bzw. am Zahltag k=n=final eine Ertragszahlung in Höhe von 4 × C minus aller bereits gezahlten Erträge. B _n max ist der höchste jemals festgestellte Schlusskurs des Basiswertes während einer Beobachtungsperiode n (n=2, 3, final).
Rückzahlung zur vorzeitigen Fälligkeit pro Zertifikat	Wenn B ₁ $\geq B_{initial}$, erfolgt die Rückzahlung zur vorzeitigen Fälligkeit (1) zu EUR 100,-. Wenn B ₂ $\geq B_{initial}$, erfolgt die Rückzahlung zur vorzeitigen Fälligkeit (2) zu EUR 100,-. Wenn B ₃ $\geq B_{initial}$, erfolgt die Rückzahlung zur vorzeitigen Fälligkeit (3) zu EUR 100,-. Wird das Zertifikat vorzeitig fällig, entfallen alle weiteren Ertragszahlungen.
Rückzahlung zur letzten Fälligkeit pro Zertifikat	Wenn B _{final} $\geq 0,5 \times B_{initial}$, erfolgt die Rückzahlung zu EUR 100,-. Wenn B _{final} < 0,5 × B _{initial} , erfolgt die Rückzahlung zu $\text{EUR } 100, - \times \frac{B_{final}}{B_{initial}}$
Feststellungstage m (m=initial, 1, 2, 3, final)	B _{initial} ist der offizielle Schlusskurs des Basiswertes am 4.12.2009. B ₁ ist der offizielle Schlusskurs des Basiswertes am 1.12.2010. B ₂ ist der offizielle Schlusskurs des Basiswertes am 1.12.2011. B ₃ ist der offizielle Schlusskurs des Basiswertes am 3.12.2012. B _{final} ist der offizielle Schlusskurs des Basiswertes am 2.12.2013.
Börseneinführung	22.12.2009 Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörs (XETRA®) (Scoach Premium); Baden-Württembergische Wertpapierbörs, Stuttgart (EUWAX®)
WKN, ISIN	HV5A0W, DE000HV5A0W4

*Die Emittentin zahlt an ihre eigene Vertriebsabteilung bzw. an andere Vertriebspartner (nachfolgend jeweils „Vertriebsstelle“), von denen Investoren das oben beschriebene Produkt (nachfolgend „Wertpapier“) beziehen, eine Platzierungsprovision von bis zu EUR 1,75 pro Zertifikat als einmalige Vertriebsvergütung oder gewährt der Vertriebsstelle alternativ bei deren (Zwischen-) Erwerb des Wertpapiers einen Preisabschlag von bis zu EUR 1,75 pro Zertifikat. Zusätzlich kann die Vertriebsstelle vom Investor einen Ausgabeaufschlag für jedes verkauftes Wertpapier in Höhe von bis zu EUR 1,- pro Zertifikat verlangen. Nähere Informationen zu den Vergütungen und Abschlägen erhalten Investoren und Interessenten auf Anfrage direkt bei ihrer Vertriebsstelle.

NOCH FRAGEN?

Unser **HVB Experten-Team** steht Ihnen gerne zur Verfügung:

- InfoLine: +49 (0)1803 131412**
- E-Mail: zertifikate@unicreditgroup.de

Weitere Informationen erhalten Sie auch unter

- www.zertifikate.hvb.de
- n-tv-Videotext S. 601
- auf Reuters HVCERT

Bitte beachten Sie: Die Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Insbesondere können sie eine Aufklärung und Beratung durch den Betreuer nicht ersetzen. Die hier wiedergegebene Informationen stammen aus Quellen, die wir als vertrauenswürdig erachten. Eine Gewähr für die Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der Informationen können wir jedoch nicht übernehmen. Allein maßgeblich sind der Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen. Diese können Sie bei der Bayerischen Hypo- und Vereinsbank AG, Abteilung MCD1CS, Arabellastr. 12, D-81925 München, anfordern. Diese Informationen sind keine Finanzanalyse. Eine den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Unvoreingenommenheit wird daher nicht gewährleistet. Es gibt auch kein Verbot des Handels – wie es vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen gilt. Diese Information richtet sich nicht an natürliche oder juristische Personen, die aufgrund der Belegerten ihres Wohn- bzw. Geschäftssitzes einer ausländischen Rechtsordnung unterliegen, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorseht. Insbesondere enthält diese Information weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren an Staatsbürger der USA, Großbritanniens oder der Länder im Europäischen Wirtschaftsraum, in denen die Voraussetzungen für ein derartiges Angebot nicht erfüllt sind. Die Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG, Arabellastr. 12, 81925 München, unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Der Dow Jones EURO STOXX 50® und seine Marken sind geistiges Eigentum der STOXX Limited, Zürich/Schweiz und/oder Dow Jones & Company, Inc., eine Gesellschaft unter dem Recht von Delaware, in New York, USA (die „Lizenzer“), welches unter Lizenz genutzt wird. Die auf dem Index basierenden Wertpapiere werden in keiner Weise von den Lizenzgebern gefördert, herausgegeben oder beworben. EUWAX® ist ein eingetragenes Markenzeichen der Baden-Württembergischen Wertpapierbörs Stuttgart. XETRA® ist ein eingetragenes Markenzeichen der Deutschen Börse AG.

**Nur 9 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Bei Anrufen aus Mobilfunk- oder anderen Netzen können abweichende Preise gelten.